

GNA Pressemitteilung vom 10.01.2012

Naturforscher-Saison in Rodenbach beginnt

NaturTageBuch wird mit Besuch des Bioversums belohnt

Rodenbach. Der Wettbewerb Naturtagebuch und sein Maskottchen Manfred Mistkäfer motivieren jedes Jahr über tausend Kinder in ganz Deutschland, ein Naturtagebuch zu gestalten. So auch die Rodenbacher Jugendgruppe „Die Eisevögel“, die mit viel Spaß und Eifer ihre Naturerlebnisse auf der Streuobstwiese dokumentierte.

Der Lohn für soviel Fleiß und Mühe: Eine Einladung der BUNDjugend Hessen ins Naturkundemuseum Bioversum nach Darmstadt – Kranichstein. Am 28. Januar erwarten dort die jungen Naturforscher und ihre Eltern eine spannende Führung durch das Museum und ein Workshop zur biologischen Vielfalt. Anschließend werden die schönsten Naturtagebücher vorgestellt und prämiert.

Wie die in der Natur gesammelten Entdeckungen, Erlebnisse und Fundsachen zu einem ganz persönlichen NaturTageBuch aufbereitet wurden, konnten die Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren ganz allein entscheiden. So ließ auch die gemeinsame Jugendgruppe des Vogel- und Naturschutzvereins Rodenbach (VNR) und der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf und stellte ihr Jahr auf der Streuobstwiese – vom Obstbaumschnitt im Frühjahr bis zur Apfeelernte im Herbst – vor.

In diesem Jahr beschäftigen sich „Die Eisevögel“ mit dem Lebensraum Dorf. Denn: Siedlungen sind nicht nur der Lebensraum des Menschen, sondern auch der Lebensraum einer Vielzahl interessanter Tiere, Pflanzen, Pilze, Flechten und Moose, die sich den besonderen Umweltbedingungen angepasst haben. Das ausführliche Programm und die Termine der „Eisevögel“ 2012 finden sich unter www.gna-ae.de. Die „Eisevögel“ starten am kommenden Samstag, den 14. Januar um 10 Uhr mit ihrer alljährlichen Kontrolle der Vogelnistkästen ins neue Jahr. Treffpunkt ist der Parkplatz „Am Reuterspfad“. Jedes Kind kann sofort mitmachen. Auch Kinder, die erst einmal nur „schnuppern“ wollen, sind herzlich willkommen!

Die Gruppenstunden finden in der Regel im und um das Naturschutzzentrum Rodenbach (Gartenstr. 37) statt und dauern etwa 1,5 Stunden. Nähere Auskünfte erteilt die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung unter der Telefon-Nummer 06184 – 95 30 61. Die Teilnahme an den Jugendgruppen ist kostenlos, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht nötig. Es wird um Anmeldung gebeten.

Spendenkonto der GNA: Raiffeisenbank Rodenbach I BLZ 506 636 99 I Konto 10 70 800

Unser Bildmaterial können Sie anfordern unter gna.aue@web.de

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Gartenstr. 37, D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon 06184 / 95 30 64
Fax 06184 / 56171
gna.aue@web.de
www.gna-ae.de